

Strafe für guten Zweck

Concordia spendet an Jugendhilfeeinrichtung St. Vinzenz

Einen Scheck über 300 Euro überreichten Fußballer von Concordia Wiemelhausen an die Jugendhilfeeinrichtung St. Vinzenz e.V.

Das Geld stammt aus den Strafkassen der drei Concordia-Mannschaften. Für rote und gelbe Karten, für Zuspätkommen oder klingelnde Handys in der Teambesprechung mussten die Kicker ins Portemonnaie greifen. Rotsünder mussten beispielsweise 20 Euro in die Kasse zahlen, Handyklingeln kostete fünf Euro, das Gespräch annehmen, den gleichen Betrag noch einmal.

Thomas Sembritzki, Trainer



Scheckübergabe: Christian Becker, Erzieher Dirk Jansen, Andre Bohla, Martin Kinkel, Benjamin Schmidt und drei Jungen aus der St. Vinzenz-Wohngruppe am Gartenkamp. Foto: 3satz

der dritten Mannschaft hatte die Idee, das Geld einem guten Zweck zuzuführen. Christian Becker knüpfte den Kontakt zum St. Vinzenz.

Dort ist das Geld gut „angelegt“: Die 300 Euro werden dazu eingesetzt, den Kindern und Jugendlichen des St. Vinzenz die Mitgliedschaft in

einem Sportverein zu ermöglichen. „Wir werden es für die Vereinsbeiträge nutzen“, sagt Dirk Jansen, Erzieher in der Wohngruppe am Gartenkamp. Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist von der Leitung gewünscht und wird in die Erziehungsplanung einbezogen. „Unser Ziel ist es, unsere Kinder in einen Sportverein einzugliedern, idealerweise in einer Mannschaftssportart“, ergänzt Gerd Krugmann, Pädagogischer Leiter des St. Vinzenz. „Wir wollen den Kindern dabei helfen“, betont Christian Becker, „Nachahmung ist natürlich erwünscht!“

Eine goldene Schleife für René Berger

RV Stiepel: Viele Siege in verschiedenen Disziplinen

Schöne Erfolge erreichten die Stiepeler Reiter auf den letzten Turnieren. Etliche Siege konnten in den unterschiedlichsten Disziplinen erzielt werden.

Berufsreiter René Berger erritt sich in Iserlohn seine 5. goldene Schleife in einem S*-Springen mit Rodgaus Gold. Ein weiterer Schritt zum goldenen Reitabzeichen, deren Verleihung es zehn Siege in der schweren Klasse bedarf.



Erfolgreich: Lena Buhr mit Centurio (I.) und Alexandra Monstadt mit David. Fotos: privat

In Dumberg siegte er mit „Goldi“ im M**-Springen.

Bestens in Form zeigt sich Lena Buhr mit ihrem Centurio. Zur Paradedisziplin werden für das Paar Springen in Idealzeit. In Sprockhövel gelang ihr ein Doppelsieg im Idealzeit- und im Stil-Springen der Klasse A.

Dort platzierte Tanja Lichtenstern ihren Mr. Monk an dritter Stelle der Trensen-L-Dressur. Kristin Brendel holte

sich einige Erfolge in L-Springen mit Dreister.

Melissa Graf wurde Zweite in einem A-Stil-Springen mit Roxenia.

Pauline Tiemeyer erzielte in Castrop-Rauxel Rang eins mit Aepson im Dressurwettbewerb. Alexandra Monstadt und David haben im Saisonverlauf oftmals Platz vier „abonniert“, in Sprockhövel reichte es endlich zum Sieg im E-Springen.

Dr. Oskamp & Partner GbR

- seit 1958 -

Notar · Rechtsanwälte · Fachanwälte

Wolfgang Rempel
Rechtsanwalt und Notar

Heiner Hanefeld
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Tigran Dabag, LL.M.
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
LL.M. Wirtschafts- und Steuerrecht

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
· Vertrags- und Gesellschaftsrecht
· Verkehrsrecht
· Straf- und Bußgeldrecht
· Forderungseinzug

· Erbrecht
· Sport- und Vereinsrecht
· Werkvertragsrecht
· Beamten- und Dienstrecht

· Arzthaftungsrecht
· Gewerbliches Miet- und Pachtrecht
· Handels- und Wirtschaftsrecht
· Kauf- und Gewährleistungsrecht

Viktoriastraße 23-25 · 44787 Bochum · Tel.: 0234/91 2230 · Fax: 0234/91 22311
Email: info@oskamp-partner.de · www.oskamp-partner.de